



Berner Oberländer
3800 Interlaken
033/ 828 80 40
www.berneroberlaender.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebd.
Tirage: 17'675
Parution: 6x/semaine

N° de thème: 832.010
N° d'abonnement: 832010
Page: 6
Surface: 54'740 mm²

Reusser übernimmt Laterne von Erni



Wechsel bei der Zaubelaterne: Die Spiezerin Isabelle Reusser übernimmt die Leitung des Kinderfilmclubs von Bruno Erni.

Christina Burghagen

THUN Der Kinderfilmclub Zaubelaterne befindet sich mitten in der 14. Saison und erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Einen Wechsel gab es nun bei den Verantwortlichen: Gründungsmitglied Bruno Erni verlässt nach 14 Jahren den Club und wird von der Spiezerin Isabelle Reusser abgelöst.

Lachtränen bei «Dick und Doof», erkennen, was wahre Freundschaft ist mit «Pünktchen und Anton» oder gebannt dem Happy End bei «Chicken Run» entgegenfiebert: Das alljährliche Programm der Zaubelaterne von September bis Juni hat in knapp 14 Jahren zahllosen Kindern aus der Region die Faszination des Kinos nähergebracht. Der Startschuss in Thun fiel im April 2002,

und der scheidende Clubverantwortliche Bruno Erni erinnert sich noch gut: «In den ersten Jahren hatten wir bis zu 450 Abonnements. Der Zulauf war enorm.» Auch als das alte Kino weichen musste, leuchtete die Zaubelaterne weiter, die in Ersatzräumen Unterschlupf fand. Mit dem Neubau des Thuner Kinos Rex fand auch der Filmclub ein neues und hochmodernes Zuhause. Inzwi-

schon hat sich der Club mit rund hundert kleinen Abonnenten gesund geschrumpft, doch neue Abos werden gerne vergeben.

Das Konzept des Dachverbands Zaubelaterne mit Sitz in

«Es ist ein guter Zeitpunkt, die Verantwortung in neue Hände zu legen.»



Berner Oberländer
3800 Interlaken
033/ 828 80 40
www.berneroberlaender.ch

Genre de média: Médias imprimés
Type de média: Presse journ./hebd.
Tirage: 17'675
Parution: 6x/semaine

N° de thème: 832.010
N° d'abonnement: 832010
Page: 6
Surface: 54'740 mm²

Bruno Erni

Neuenburg sieht wie folgt aus: Die jeweils gezeigten Spielfilme vom Schwarzweissklassiker bis zum aktuellen Renner werden moderiert und von einem Schauspieler szenisch eingeleitet. Die Vorführungen sind elternfrei, doch können sich die kleinen Zuschauerinnen und Zuschauer jederzeit an die anwesenden Betreuer wenden, die mit speziellen T-Shirts gut zu erkennen sind. Die Aufführungen finden monatlich samstags ab 10.45 Uhr statt, sodass den kleinen Cineasten der Wochenendeinkauf der Eltern nicht nur erspart bleibt – vielmehr erfreut sich der Filmclub treuer, kleiner Anhänger, die mehr sehen wollen als schnödes Fernsehen. Bruno Ernis Kinder sind der Zaubelaterne mittlerweile entwachsen. «Es ist ein guter Zeitpunkt, die Verantwortung in neue Hände zu legen», ist sich der zweifache Vater sicher.

Mit viel Herzblut

An seine Stelle tritt nun Isabelle Reusser aus Spiez. Die jung gebliebene Pensionärin, die aus der Erwachsenenbildung kommt, geht mit viel Herzblut an ihre neue Aufgabe bei der Zaubelaterne heran. «Mit meiner neu gewonnenen Zeit seit meiner Pensionierung war ich auf der Suche nach einem Ehrenamt, das sinnvoll und doch nicht allzu schwermütig ist», erzählte sie. «Als ich die Zaubelaterne im Internet entdeckte, war ich sofort begeistert.» Am Samstag, 16. Januar, steht beim Filmclub das Filmmusical «Singin' in the Rain» von 1952 auf dem Programm. *Christina Burghagen*

www.zaubelaterne.org – Den Kinderfilmclub Zaubelaterne gibt es auch im Interlakner Kino Rex.